

Bullinger: Grün-Rot soll Mauschelei bei Musikhochschulen beenden

Der wissenschaftspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Friedrich Bullinger** sagte zur Weigerung der Landesregierung, über den Stand der Musikhochschulreform zu berichten:

„Dass die Landesregierung sich offensichtlich weigert, den Landtag und die Öffentlichkeit über den Stand der Musikhochschulreform zu informieren, spricht nicht nur Bände über die grün-rote Informationspolitik, sondern verunsichert ein weiteres Mal die Betroffenen. Vor dem Hintergrund, dass die grüne Wissenschaftsministerin vor gut einem Jahr die Öffentlichkeit mit dem Vorschlag überraschte, zwei von insgesamt fünf Musikhochschulen faktisch abzuwickeln, kann man die Besorgnis der Fachwelt nachvollziehen. Denn auch wenn der Ministerpräsident seine Parteifreundin angesichts der Protestwelle zurückpiff und die Ministerin ihr Vorhaben einsammelte, schweben nun massive Kürzungsabsichten wie ein Damoklesschwert über den Musikhochschulen und erschweren ihnen die Arbeit erheblich. Die FDP-Fraktion fordert die grün-rote Koalition auf, die unwürdige und für die Musikhochschulen belastende Mauschelei zugunsten eines transparenten und fairen Diskussionsprozesses zu beenden.“